

Betreuungsverein
Föhr-Amrum

Vorstand und Mitarbeiter/innen

- Elke Schultz (1. Vorsitzende)
 - Gundula Natella (2.Vorsitzende)
 - Claus Petersen (Kassenwart)
 - Martina Slawik-Schlue (Schriftführung)
 - Andrea Prinz (Beratung und Betreuung)
 - Alke Leverenz (Betreuungen und Veranstaltungen)
 - Karin Köhler (Betreuungen)
-

Was macht der Betreuungsverein ?

- Werbung von ehrenamtlichen Betreuern
 - Unterstützung von ehrenamtlichen rechtlichen Betreuern und Bevollmächtigten
 - Führen von rechtlichen Betreuungen als Berufsbetreuer
 - Veranstaltung von Vorträgen und Seminaren
 - Beratung zur Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung
-

Wo finden Sie uns?

- Strandstraße 41, Wyk auf Föhr
 - auf Amrum nach Terminvereinbarung
 - Beratung auch zu Hause
-

Für wen sind wir da ?

- Ehrenamtliche rechtliche BetreuerInnen und Bevollmächtigte
 - Jeder der Fragen zum Thema rechtliche Betreuung und / oder Vorsorge hat
 - Vermittlung an Ämter und Behörden um Betreuung zu vermeiden
-

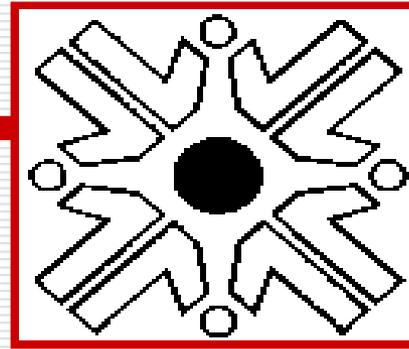
Keine Entmündigung

Menschen für die eine rechtliche
Betreuung eingerichtet wurde,
bleiben geschäftsfähig!

Auch Angehörige brauchen eine Vollmacht

- Nur wenn Sie Ihren Ehepartner oder Ihr volljähriges Kind als Bevollmächtigten oder Betreuer eingesetzt haben, darf er Sie rechtlich vertreten !
-

Betreuungsverein Föhr-Amrum e.V.



Unsere Beratung und auch die Unterstützung der Bevollmächtigten und ehrenamtlichen rechtlichen Betreuern und Betreuerinnen ist

kostenlos

Finanzielle Aufstellung des Vereins

Der Verein finanziert sich durch:

- Fördermittel Land Schleswig-Holstein
 - Fördermittel Kreis Nordfriesland
 - Einnahmen durch die Führung von rechtlichen Betreuungen
 - ggf. Projektförderungen
 - Mitgliedsbeiträge
-

Fördermittel

Die Fördermittel sind zweckgebunden:

- Für die Öffentlichkeitsarbeit
 - Für die Werbung
 - Für die Beratung
-

Entwicklung der Förderung

- Seit Beginn 1992 rückläufig, da
 - Veränderung des grundlegenden Lohntarifs
 - Ausweitung der Aufgaben
 - Keinerlei Anpassung an steigende Kosten

 - 2011: Kürzung um 15%
 - Förderung 2012 wie 2011
 - Förderung 2013 ???
-

Konsequenzen aus der Kürzung

Abbau von Arbeitsplätzen, da

- Wegfall der Verwaltungsfachkraft (20 Wochenstunden)
 - Kürzung der Fachmitarbeiterstellen um 9 Wochenstunden
-

Konsequenzen für die Arbeit

- Grundaufgaben werden geleistet
 - Extras (z.B. Messe Tosamen) sind nicht mehr möglich
 - Rücklagenbildung und Verzicht auf Förderung ist nicht mehr möglich
 - Bei weiterem Einnahmerückgang (z.B. weniger Betreuungen) ist der Verein existenziell bedroht
-

Und nun?

- Finanzierung ist bis zum Ende des Jahres gesichert
 - 2013 nicht geklärt
 - Um ein Polster aufbauen zu können, werden zusätzliche Betreuungen benötigt
-